

Wahre Liebe

Wenn Liebe was schönes ist.....

Von Astech

Kapitel 6: Karis wunderschönes Kleid/ T.K.s Vorhaben

Es sind 3 Wochen vergangen nachdem Tai und Mimi ihre Verlobung bekannt gegeben hatten und sie über die anstehende Hochzeit gesprochen hatten. In der Zeit sind sich Kari und T.K. näher gekommen, sie haben sich in der Zeit immer öfter getroffen. Mal unternahmen sie was mit den anderen mal auch mal etwas alleine. Alleine waren sie immer, am Liebsten so konnten sie nämlich ungestört sein, denn Davis war immer noch total auf Kari fixiert, auch wenn er merkte das Kari und T.K. immer mehr zusammen hielten. So vergingen weitere Wochen, in denen die Hochzeit immer näher rückte. Den Tai und Mimi hatten sie auf den 1. August angesetzt, denn dieser Tag war für die beiden sehr prägend.

Es ist der, 27.07.2018, alle freuen sich auf die Hochzeit von Tai und Mimi.

So wie besprochen möchte Sora ,Kari gerne ja das Kleid schneiden. Also treffen sich Mimi, Sora und Hikari sodass Sora den beiden die Kleider zeigen kann die sie angefertigt , hatte und beide waren sehr erstaunt. Sora hatte Mimi ein Weißes Kleid mit Spitzen am Rock und an den Armen genäht, der Schleier war knapp 2,50 lang auf dem Sora dann das Wappen des Mutes mit dem Wappen der Aufrichtigkeit verschmelzte aufgenäht. Das gefiel Mimi total. Dann fragte Kari, aufregt Sora : „Und was ist mit meinem Kleid, das du mir genäht hast Sora?“ „Ja warte Kari das Kleid für dich hängt noch nach vorne“, Sora holte das Kleid und zeigte es Kari. Es war, in einem leichten Rosé mit den dazu passenden Handschuhen Kari zog es an so dass, Mimi und Sora sie darin bestaunen konnten, sie waren glücklich, als sie sahen das, sie sich freute. Mimi sah zu Sora rüber mit einem Augenzwinkern und Sora wusste, was sie meinte. Sora holte noch etwas hervor, das sie auch noch für Kari extra angefertigt hatte. Es war eine rosa Tasche passend zum Kleid auf dem in Gold ihr und T.K.'s Wappen gestickt war.

Sie war so überwältigt, dass sie Sora um den Hals sprang. Die Mädchen waren ganz in ihrem Moment und in Gedanken, was die Männer zu den Kleidern sagen würden.

Als es an Tür klingelte. Sora eilte zur Tür um sie öffnen, sie schaute durch den Türspion und wen sah sie da kein anderer als Tai , der Mimi abholen wollte. Sora rief: „Mimi Alarm Agumon!“ Mimi sprach zu Kari die beiden, standen immer noch im Zimmer mit ihren Kleidern: „Schnell Kari wir müssen uns umziehen dein Bruder steht vor der Tür, er will mich abholen wir müssen nämlich noch was klären wegen dem Buffet.“ Beide zogen ihre Kleider wieder an und legten sie zur Seite und zogen sich wieder ihre Kleidung an, in der sie gekommen waren. Tai war schon in die Wohnung getreten und ging auf das Zimmer zu in dem seine Schwester und seine Verlobte waren. Doch Sora

hielt auf so, dass er nicht reingehen konnte.

In der Zwischenzeit am anderen Ende der Stadt stand T.K. mit seinem Bruder und Davis vor einem Juwelier und schauten auf die Verlobungsringe. Davis fragte Matt : „Und welchen willst du holen Matt?“ Matt sah ihn fragend an und sprach: „Sorry Davis aber wer sagt denn ,dass ich Ringe kaufen möchte.“ „Ich dachte, du möchtest Sora einen Antrag machen“,fragte Davis. T.K. lachte als die beiden sich unterhielten und mit einem Satz war im Laden verschwunden. Als er nach 10 Minuten wieder raus kam, mit einer kleinen Schachtel in der Hand. Davis starrte auf die Schachtel und stammelte: „Ähem...willst du Kari etwa einen Ring schenken ... u... sie?“ Doch einen vernünftigen Satz bekam Davis nicht zusammen. „Ja Davis du hast mit deiner Vermutung recht, ich möchte Kari fragen aber das hat noch Zeit“,gab T.K. von sich. Matt nahm ihm die kleine Schachtel aus der Hand um den Ring anzusehen, den sein kleiner Bruder für seine Angebetete gekauft hatte. Matt öffnete die Schachtel und sah den Ring an. T.k. wurde leicht rot, als Matt den Ring genauer unter die Lupe nahm den jetzt, konnte er die Inschrift auf dem Ring lesen. Die lautete wie folgt:

Die Liebe zu dir ist wie die Hoffnung die mein Herz mit Licht erfüllt.

„Wow kleiner Bruder der Ring ist echt total gut ausgesucht und dann mit dem Satz echt der Hammer, kam von Matt, der es nicht fassen konnte, was er gelesen hatte. Und die drei gingen nun weiter, damit sich die drei och einen Anzug für die Hochzeit von Tai und Mimi kaufen konnten, denn viel Zeit hatten sie ja nicht mehr.

Die Zeit verging wie immer total im Fluge und die Hochzeit von Tai und Mimi rückte immer näher. Es waren nur noch ein paar Tage bis s dann endlich, so weit ist und Tai und Mimi sich das Ja-Wort geben. So mehr es auf den Tag hinaus läuft um so nervöser, wird auch Takeru. Denn er hat nämlich vor, nach dem Ja-Wort seiner lieben Hika eine Frage zu stellen, die sie total überwältigen wird. Schon wieder kommt ihm der Traum in den Kopf, de er vor Monaten hatte. Aber er machte sich keine Sorgen, den schließlich war es nur ein Traum, dachte sich T.K.. Er ging nochmal, sein Vorhaben durch den Kopf. Immer wieder fing er an sich das Ereignis durch den Kopf gehen zu lassen und ob er das Richtige macht, und auf der Hochzeit von ihrem Bruder. Diese Fragen stellte er sich de ganze Zeit und er wusste keinen Rat mehr. Also griff T.K. nach seinem Handy und wählte Sora's Nummer, wenn einer ihm helfen kann dann Sora. Denn Sora und Matt wussten von seinem Vorhaben.

Er rief sie an. Und fragte Sora am Telefon: „Sora mach ich das Richtige wenn ich Kari auf der Hochzeit von Tai frage.“ Sora antwortete ihm: „Ich finde T.K. ,es gibt kein besseren Ort, als dort so sind alle versammelt und eh total emotional also besser geht es nicht“ „OK Sora ich werde sie dort fragen nach der Zeremonie werde ich den Antrag machen“, antwortete T.K.. Die beiden redeten noch eine Weile, wie sich T.K. es vorgestellt hatte. Beide spekulierten, wie alle reagieren würden wenn T.K. Kari jetzt einen Antrag macht auf der Hochzeit von Tai. Nach einiger Zeit legte Sora auf, denn sie musste noch etwas ,fertig nähen denn Mimi hatte wie man von ihr weiß noch einen kleinen extra Wunsch gehabt sie möchte gerne auch eine Tasche wie sie für Kari gemacht hatte auch mit den Wappen von ihr von Tai. Also nähte Sora ihrer besten Freundin auch so eine Tasche, wie Kari sie hatte ,nur der Unterschied zu der von Kari, war, sie nicht rot, sondern, war sie aus weißer Seide und die Wappen waren aus silbernen Strasssteinen hergestellt. Mimi hatte es so gewollt. Sora sah sich die beiden Taschen an. Sie hatte auch noch zwei weitere passende gemacht auf denen sie die Wappen der Liebe und Freundschaft stickte und eine weitere auf der ebenfalls das

Wappen der Liebe war sowie das Wappen der Freundlichkeit. Mimi hat sie gewünscht so, dass alle Frauen die Wappen ihres Schatzes auf ihren trugen. Sie war genau rechtzeitig fertig geworden denn es waren noch genau 2 Tage bis zu der Hochzeit von Tai und Mimi.